



20 Jahre Weimarer Dreieck
20 ans Triangle de Weimar
20-lecie Trójkią Weimarskiego



weimar
Kulturstadt Europas

Festveranstaltung zum 20. Jahrestag der Gründung des ‚Weimarer Dreiecks‘



Deutsches Nationaltheater Weimar
29. August 2011

Die Wahl des Gründungsortes Weimar sollte zum Ausdruck bringen, dass dieses Europa, dieses neue Europa, mehr ist als eine Wirtschaftsgemeinschaft, dass das, was uns verbindet, die eine gemeinsame europäische Kultur ist, zu der alle Völker Europas Großes beigetragen haben.
Hans-Dietrich Genscher

Vor zwei Jahrzehnten haben die damaligen Außenminister Deutschlands, Frankreichs und Polens, Hans-Dietrich Genscher, Roland Dumas und Krzysztof Skubiszewski † durch die Verkündung ihrer „*Gemeinsamen Erklärung zur Zukunft Europas*“ die deutsch-französisch-polnische Zusammenarbeit feierlich besiegelt. Am 29. August 2011 begeht das ‚Weimarer Dreieck‘ an seinem Ursprungsort Weimar den 20. Jahrestag seines Bestehens.

Die Stadt Weimar und das Komitee zur Förderung der deutsch-französisch-polnischen Zusammenarbeit e.V. (‚Weimarer Dreieck‘) – in Zusammenarbeit mit der Staatskanzlei des Freistaates Thüringen und dem Auswärtigen Amt – laden aus diesem Anlass am 29. August 2011 zu einem Festakt nach Weimar ein.

Programmablauf

(Entwurf. Stand: 15..7. 2011)

16.00

- **Eröffnung und Gesprächsleitung:**
Prof. E.h. Dr. Drs.h.c. Klaus-Heinrich Standke,
Beigeordneter Generaldirektor der UNESCO a.D., Paris,
Präsident, Komitee zur Förderung der deutsch-französisch-polnischen
Zusammenarbeit e.V. („Weimarer Dreieck“), Berlin/Cabourg
- **Musikalische Eröffnung**
- **Begrüßung:** **Stefan Wolf**, Oberbürgermeister der Stadt Weimar
Mitglied des Kuratoriums des Komitees zur Förderung
der deutsch-französisch-polnischen Zusammenarbeit
e.V. („Weimarer Dreieck“)
- **Begrüßung:** **Christine Lieberknecht**
Ministerpräsidentin des Freistaates Thüringen

I.) Podiumsgespräch „Zwanzig Jahre Weimarer Dreieck: Rückblick und Ausblick“

- **Drs. h.c. Hans-Dietrich Genscher**
Vizekanzler und Bundesminister des Auswärtigen a.D.
Träger des Adam-Mickiewicz-Preises 2006
- **Roland Dumas**
Außenminister a.D. und Ehrenpräsident des französischen
Verfassungsgerichts
Träger des Adam-Mickiewicz-Preises 2006
- **Drs. h.c. Tadeusz Mazowiecki**
ehem. Ministerpräsident der Republik Polen
- **Musikalisches Intermezzo**

II.) Verleihung des Adam-Mickiewicz-Preises 2011

- **Überreichung des „Adam-Mickiewicz-Preises für deutsch-französisch-polnische Zusammenarbeit“**
an die Vertreter des Goethe-Instituts, München; des Institut Français, Paris und des
Adam-Mickiewicz-Instituts, Warschau

Der Preis wird entgegengenommen von:

- **Xavier Darcos**, Minister a.D., Präsident, Institut Français, Paris
- **Prof. Dr.h.c. Klaus-Dieter Lehmann**, Präsident des Goethe-Instituts,
- **Paweł Potoroczyński**, Direktor, Adam-Mickiewicz-Institut, Warschau

Die Preisverleihung erfolgt durch den Oberbürgermeister der Stadt Weimar
Stefan Wolf und durch den Präsidenten des Komitees zur Förderung der deutsch-französisch-polnischen Zusammenarbeit e.V. **Klaus-Heinrich Standke**

III.) „Das Weimarer Dreieck der Kultur“

- **Impulsreferat:** **Prof. E.h. Dr. h.c. Cornelia Pieper, MdB**,
Staatsministerin im Auswärtigen Amt

- **Podiumsgespräch**
der drei Preisträger **Xavier Darcos** (Paris), **Klaus-Dieter Lehmann**, (München) und **Paweł Potoroczny** (Warschau)
Gesprächsleitung: Prof. Dr. Henri Ménudier, Sorbonne Nouvelle, Paris, Vizepräsident, Komitee zur Förderung der deutsch-französisch-polnischen Zusammenarbeit e.V. (,Weimarer Dreieck')
- **Schlusswort: Klaus-Heinrich Standke**
- **Musikalisches Intermezzo**
- **Eintragung der Preisträger und der Ehrengäste in das Goldene Buch der Stadt Weimar**

19.30 Empfang durch die Landesregierung des Freistaates Thüringen für geladene Gäste, Hotel Elephant

Als Ehrengäste der Landesregierung nehmen an dem Festakt als Mitglieder der Deutsch-Französischen Freundschaftsgruppe des Deutschen Bundesrates und des französischen Senats zahlreiche Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten der Bundesländer und französische Senatoren sowie Mitglieder des polnischen Senats teil.

Im weiteren Rahmen der diesjährigen Preisverleihung findet außerdem ein trilateraler Workshop der Universitäten Weimar, Lyon und Krakau statt, sowie zwei verschiedene Begegnungen mit Jugendlichen aus Polen, Frankreich und Deutschland (organisiert vom Auswärtigen Amt, der Schwarzkopf-Stiftung und von der Europäischen Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Weimar). Die anwesenden Jugendlichen, Studierenden und Dozenten werden ebenfalls als Gäste an der Preisverleihung teilnehmen.

Wir danken der Sparkasse Mittelthüringen für ihre Förderung der Veranstaltung.

Infos:

Friedrich v. Klinggräff, Pressesprecher der Stadt Weimar und stv. Generalsekretär des „Komitees Weimarer Dreieck e.V.“
Markt 1, 99421 Weimar
Tel.: 0049 (0) 3643 – 76251 – Fax. 03643 – 762.650
e-mail: friedrich.klingraeff@stadtweimar.de

Anmeldungen zum Festakt:

Tina Schielbein, Referentin für Protokoll und Städtepartnerschaften
Stabsstelle Kommunikation und Protokoll, Stadtverwaltung Weimar,
Markt 1, 99421 Weimar
Tel.: 0049 – (0) 3643 – 762.603 – Mobil: 0174 – 347.6568 Fax: 03643 – 762.650
e-mail: protokoll@stadtweimar.de

Zimmerreservierungen:

Tourist-Information Weimar
Telefon: 03643/745-0
e-mail: tourist-info@weimar.de

